Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

30.06.2026

Fahrstuhl blieb stecken - mehrere Personen in Behandlung | Passanten bespuckt? - Polizei sucht Zeugen | Ins Schleudern geraten

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz 240|2026

Chemnitz

Fahrstuhl blieb stecken - mehrere Personen in Behandlung

Zeit: 29.06.2026, 16:45 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Röhrsdorf

(1909) In einem Geschäft in der Ringstraße nutzten insgesamt neun Personen einen Aufzug, welcher aus bisher ungeklärter Ursache plötzlich steckenblieb. Die Fahrgäste betätigten daraufhin den Notrufknopf, offenbar wurde dabei jedoch kein Alarm ausgelöst. Telefonisch konnten die Personen dann Hilfe holen, sodass Rettungskräfte hinzugezogen wurden. Die Feuerwehr öffnete die Aufzugstür und befreite die Insassen. Alle Personen klagten im Anschluss über Unwohlsein. Ein Kleinkind (w/2) soll im Aufzug kurzzeitig das Bewusstsein verloren haben. Der Rettungsdienst brachte das Mädchen, ein Baby (w) und drei Frauen (30, 31 ,35) vorsorglich in ein Krankenhaus. Die Polizei hat die Ermittlungen zu dem Vorfall sowie den Umständen aufgenommen und prüft den Verdacht einer fahrlässigen Körperverletzung. (ds)

Reizgas bei Auseinandersetzung eingesetzt

Zeit: 29.06.2026, 20:55 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(1910) In der Fürstenstraße kam es am Abend zu einer körperlichen Auseinandersetzung unter mehreren Personen. Dabei ist auch Reizgas

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

versprüht worden. Die Beamten trafen vor Ort auf zwei Frauen und zwei Männer im Alter zwischen 36 und 56 Jahren, die aufgrund des Reizgases Atemwegs- und Augenreizungen erlitten hatten und vom Rettungsdienst behandelt wurden. Die Täter waren geflüchtet. Im Zuge erster Ermittlungen konnten Hinweise zu deren Identität erlangt werden. Der Tatverdacht richtet sich gegen einen 26-Jährigen mit libyscher Staatsangehörigkeit und einen 26-Jährigen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit. Es wird wegen gefährlicher Körperverletzung zum Geschehen und den Hintergründen weiter ermittelt. (ds)

Landkreis Mittelsachsen

Passanten bespuckt? - Polizei sucht Zeugen

Zeit: 25.06.2026, 09:10 Uhr

Ort: Döbeln

(1911) Nach einem Zeugenhinweis wurde der Polizei bekannt, dass ein 44-jähriger Mann (irakisch) am zurückliegenden Donnerstagvormittag in der Bäckerstraße in Richtung zweier unbekannter Passanten gespuckt haben soll. Einen habe der Tatverdächtige dabei im Bereich des Oberkörpers getroffen. Die beiden Männer verließen hingegen die Örtlichkeit.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat Beobachtungen gemacht, die mit dem beschriebenen Vorfall in Zusammenhang stehen könnten? Insbesondere werden die beiden Passanten, die von dem 44-Jährigen womöglich bespuckt worden waren, gebeten, sich bei der Polizei zu melden. Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier Döbeln unter der Telefonnummer 03431 5896-0 entgegen. (mou)

Unbekannte drangen in Vereinsgebäude ein

Zeit: 28.06.2026, 23:00 Uhr bis 29.06.2026, 12:30 Uhr

Ort: Roßwein

(1912) Zwischen Sonntagabend und Montagmittag hebelten Unbekannte die Zugangstür zu einem Vereinsgebäude in der Goldbornstraße auf. Im Inneren brachen sie gewaltsam eine weitere Tür zu einem Büroraum auf, durchsuchten diesen und entwendeten Bargeld in Höhe eines niedrigen dreistelligen Eurobetrages. Der durch den Einbruch entstandene Sachschaden wird auf insgesamt etwa 12.000 Euro geschätzt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (rae)

Mopedfahrer schwer verletzt

Zeit: 29.06.2026, 13:05 Uhr

Ort: Döbeln

(1913) Aus Richtung Zschäschütz kommend kreuzte am Montag der 61-jährige Fahrer eines Simson-Mopeds die bevorrechtigte S 32 und kollidierte dabei mit einem dort aus Richtung Döbeln kommenden Pkw VW. Der Autofahrer (64) versuchte noch, der Kollision mit dem Moped nach links auszuweichen, konnte dies aber nicht verhindern. Danach kollidierte der VW noch mit einem Verkehrszeichen. Bei dem Unfall erlitt der Mopedfahrer nach dem derzeitigen Kenntnisstand schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 5.500 Euro. (Kg)

In Gegenverkehr geraten

Zeit: 29.06.2026, 15:35 Uhr

Ort: Mittweida

(1914) Der 63-jährige Fahrer eines Pkw Opel befuhr am Montagnachmittag die Hainichener Straße (S 201) aus Richtung Rossau in Richtung Mittweida. Ungefähr 100 Meter vor der Einmündung Fabrikstraße geriet der Opel nach links auf die Gegenfahrbahn und kollidierte mit einem entgegenkommenden MAN-Transporter (Fahrer: 50). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 38.000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Scheunenbrand beschäftigte Feuerwehr und Polizei - Ergänzung

Zeit: 29.06.2026, 02:55 Uhr polizeibekannt

Ort: Elterlein OT Schwarzbach

(1915) Am Montagmorgen kamen Polizei und Feuerwehr in der Hauptstraße wegen eines Scheunenbrandes zum Einsatz (siehe Medieninformation Nr. 238, Meldung 1905, vom 29. Juni 2026).

Nach bisherigen Erkenntnissen verendeten in der niedergebrannten Scheune insgesamt 21 Schweine. Angaben zur Höhe des brandbedingten Sachschadens liegen noch nicht vor. Im Verlauf des gestrigen Tages kam ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei am Brandort zum Einsatz. Nach derzeitigem Ermittlungsstand kommt ein Blitzeinschlag als Brandursache in Betracht. Ein technischer Defekt kann derzeit jedoch ebenfalls nicht ausgeschlossen werden. (rae)

Einbruch in Verwaltungsgebäude

Zeit: 28.06.2026, 13:00 Uhr bis 29.06.2026, 06:00 Uhr

Ort: Pockau-Lengefeld, OT Lengefeld

(1916) In der Zeit zwischen Sonntagmittag und Montagmorgen schlugen Unbekannte eine Fensterscheibe eines Verwaltungsgebäudes in der Straße An der Heinzebank ein. Anschließend betraten die Täter das Gebäudeinnere und entwendeten unter anderem eine dreistellige Summe Bargeld aus

einem dort befindlichen Tresor. Der einbruchsbedingte Sachschaden wird auf rund 1.000 Euro geschätzt. (mou)

E-Bikes aus Schuppen gestohlen

Zeit: 29.06.2026, 22:00 Uhr bis 30.06.2026, 06:30 Uhr

Ort: Gelenau

(1917) Unbekannte haben in der vergangenen Nacht ein Privatgrundstück in der Straße der Einheit betreten und anschließend einen Schuppen aufgebrochen. Nach einem ersten Überblick entwendeten die Täter daraus zwei E-Bikes (Hersteller: Scott, Cube). Der Wert der beiden Zweiräder beziffert sich auf etwa 5.400 Euro. Angaben zum einbruchsbedingten Sachschaden sind derzeit noch nicht bekannt. (mg)

Kollision auf Kreuzung

Zeit: 29.06.2026, 14:50 Uhr

Ort: Zschorlau

(1918) Von der Mittelstraße aus kreuzte am Montagnachmittag die 74-jährige Fahrerin eines Pkw Renault die August-Bebel-Straße in Richtung Schneeberger Straße. Dabei kollidierte der Renault mit einem von rechts kommenden, bevorrechtigten Pkw Audi (Fahrer: 61). Die Renault-Fahrerin erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. An den beiden Pkw entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.000 Euro. (Kg)

Abgekommen und mit parkenden Autos kollidiert

Zeit: 29.06.2026, 15:20 Uhr

Ort: Lößnitz

(1919) Ein Land Rover-SUV befuhr am Montagnachmittag die Auer Straße aus Richtung Aue in Richtung Stollberg, kam dabei aus bisher unbekannter Ursache nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit zwei parkenden Pkw (Skoda, VW). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden an den Fahrzeugen in Höhe von insgesamt etwa 80.000 Euro. (Kg)

Landkreis Meißen

Ins Schleudern geraten

Zeit: 29.06.2026, 10:35 Uhr

Ort: Nossen, Bundesautobahn 4, Chemnitz – Dresden

(1920) Am Montagvormittag befuhr der 55-jährige Fahrer eines Pkw VW die Autobahn 4 im linken Fahrstreifen in Richtung Dresden. Ungefähr anderthalb Kilometer vor dem Autobahndreieck Nossen geriet der VW offenbar bei Aquaplaning ins Schleudern, kam nach rechts von der Fahrbahn ab und

überfuhr einen Wildschutzzaun. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 21.000 Euro. (Kg)

Landkreis Leipzig

Beim Ausweichen kollidiert

Zeit: 29.06.2026, 19:20 Uhr

Ort: Frohburg, Bundesautobahn 72, Hof – Leipzig

(1921) Knapp vier Kilometer vor der Anschlussstelle Borna-Süd wich am Montagabend der in Richtung Leipzig auf der Autobahn 72 fahrende 53-jährige Fahrer eines Pkw Audi einem über die Fahrbahn wechselnden Fuchs nach links aus. Dabei kollidierte der Audi mit der Mittelleitplanke. Eine Berührung mit dem Tier gab es nicht. Verletzungen zog sich der Audi-Fahrer bei dem Unfall keine zu. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 21.000 Euro. (Kg)